

## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 50/2008

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 50/2008

50. KW (08.12.2008 – 14.12.2008)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 143 von 143

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1178 von 13567 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,7% (Vorwoche 7,9%)

#### ARE-Aktivität:

Keine 1 (Vorwoche 2)

Gering 4 (Vorwoche 8)

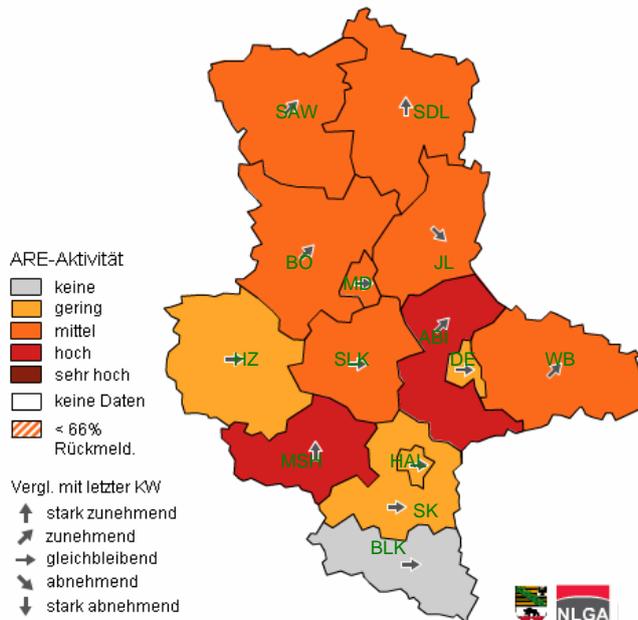
Mittel 7 (Vorwoche 3)

Hoch 2 (Vorwoche 1)

Sehr hoch 0 (Vorwoche 0)

#### Trend:

Aus zwei der 14 Landkreise/kreisfreien Städte wurde über eine hohe Aktivität akuter Atemwegserkrankungen berichtet. Im Landesdurchschnitt liegt die ARE-Aktivität auf mittlerem Niveau. Die Tendenz ist steigend.



#### Virologische Surveillance

Nachdem seit mehreren Wochen aus verschiedenen Teilen Deutschlands vom sporadischen, jedoch inzwischen häufigeren Auftreten der Influenza berichtet wurde, ist jetzt auch an dieser Stelle von einem derartigen Fall zu berichten: in der 50. KW gelang im Rahmen der virologischen Surveillance für Sachsen-Anhalt mit molekularen Methoden und durch die Viruskultur der erste Influenza-A-Virus-Nachweis der aktuellen Saison. Betroffen war ein 10-jähriges ungeimpftes Mädchen aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz, das mit typischen Symptomen erkrankt war.

In weiteren im Rahmen der Surveillance untersuchten Rachenabstrichproben wurden Picornaviren (2x Enteroviren, 3x Rhinoviren, Proben von Kindern aus dem Harzkreis) und RS-Viren (Probe von einem 1-jährigen Kind aus Magdeburg) nachgewiesen.

Bei weiteren 5 in den vergangenen Wochen eingesendeten Proben wurde die Viruskultur mit positivem Ergebnis abgeschlossen. 4x wurden Enteroviren, 1x Parainfluenzaviren angezüchtet.

#### Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz

Es wurden 3 positive Influenza-A-Befunde (2x mittels Antigennachweis, 1x mittels PCR) übermittelt. Bei den Erkrankten handelt es sich um 3 Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 2x Halle (Saale), 1x Mansfeld-Südharz.

*\*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert. Siehe auch [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)*

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391/5377/195

Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391/5377/141 oder 177

Dr. Hanns Martin Irmischer, Dr. Sabine Bähghe